

Pressemitteilung

7. März 2019

Starker Finanzpartner, Wirtschaftsmotor und Impulsgeber für die Region Rosenheim

Die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling geht mit voller Kraft in die Zukunft. Das Geschäft entwickelte sich 2018 weiter dynamisch mit einem Wachstum der Bilanzsumme von über 5 Prozent. Die Sparkasse ist hervorragend kapitalisiert, gut strukturiert und zukunftsfähig aufgestellt. Ihr bewährtes Geschäftsmodell mit ganzheitlicher Beratung durch persönliche Ansprechpartner entwickelt sie mit den Möglichkeiten und Chancen der Digitalisierung zu einem Angebot, das den Sparkassen-Kunden einen nie dagewesenen Komfort bei größter Sicherheit bietet. Nicht nur als Finanzpartner, sondern auch als Arbeitgeber, Förderer, Investor und Steuerzahler ist die Sparkasse Wirtschaftsmotor und Impulsgeber für die Region Rosenheim.

Die Bilanzsumme der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling hat mit einem Zuwachs von 5,1 Prozent die Marke von 5 Milliarden Euro deutlich durchbrochen. Im Jahr 2018 ist sie um 255 Millionen Euro auf 5,24 Milliarden Euro angewachsen – und das allein durch das starke Kundengeschäft in Stadt und Landkreis Rosenheim ohne das Geschäftsgebiet der Sparkasse Wasserburg im Norden. Der Bestand an Einlagen stieg um 195 Millionen Euro auf 4,03 Milliarden Euro an (+ 5,1 Prozent). Auch den Kreditbestand steigerte die Sparkasse um 167 Millionen Euro auf 3,68 Milliarden Euro (+ 4,7 Prozent) und gab über 900 Millionen Euro an Krediten aus.

Der Erfolg in der ganzheitlichen Beratung zeigte sich auch im starken Verbundgeschäft. 2018 schlossen die Sparkassenkunden über 1.600 Bausparverträge des Verbundpartners LBS Bayern ab. Das Volumen im Neugeschäft betrug 136 Millionen Euro. Die Spezialisten aus dem Immobiliencenter der Sparkasse vermittelten 196 Immobilien mit einem Objektwert von 67 Millionen Euro. Darüber hinaus schlossen die Kunden der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling im Bereich Versicherungen 4.942 neue Verträge beim Verbundpartner, der Versicherungskammer Bayern, ab.

Wertpapiergeschäft boomt

Enorme Zuwächse verzeichnete die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling 2018 im Wertpapiergeschäft: Die Zuwachsrate im Geldvermögen, das die Sparkasse für ihre Kunden verwaltet, stieg im Vergleich zum Vorjahr um 153%. „Diese große Steigerung besteht aus langfristigen, soliden Geldanlagen. Sie wird befeuert durch das große Interesse der Kunden an der Wertpapieranlage in Verbindung mit der Kompetenz unserer Berater in der Vermögensanlage, Vermögensaufbau und Vorsorge“, erklärte Vorstandsvorsitzender Alfons Maierthaler. Der Nettoabsatz im Wertpapiergeschäft stieg 2018 um 222 Prozent auf 100 Millionen Euro an. „Wertpapiere bilden derzeit die attraktivste Anlageklasse, wenn Anleger auf einen langfristigen Anlagehorizont achten und sich gut begleiten lassen“, so Maierthaler.

Zuverlässiger und zukunftsorientierter Wirtschaftsmotor

Mit nachhaltig stabilen Erträgen, einem langfristigen und gesunden Wachstum, guten Kostenstrukturen und einer äußerst soliden Eigenkapitalisierung ist die Sparkasse ein zuverlässiger und zukunftsorientierter Wirtschaftsmotor für die Region Rosenheim. Mit einer Eigenkapitalausstattung von rund 756 Millionen Euro ist sie weit über den kreditwirtschaftlichen Normen hervorragend kapitalisiert und zukunftsfähig positioniert. „Die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling ist gegen alle denkbaren Risiken der Wirtschaftsentwicklung bestens gewappnet“, so der Vorstandsvorsitzende. Damit ist sie gerade für die gewerblichen Kunden ein sicherer Hafen. Ihre wirtschaftliche Kraft für die Region spiegelt sich auch im steigenden Steueraufkommen der Sparkasse wider: 14,2 Millionen Euro an Körperschafts- und Gewerbesteuern sind für 2018 prognostiziert.

Hohe Investitionen in modernes Geschäftsstellennetz und Digitalisierung

8 Millionen Euro investierte die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling 2018 in ihre betrieblichen Immobilien, deren Ausstattung und Technik. „Immer mehr spielt dabei auch der Ausbau digitaler Schnittstellen und Kommunikationswege eine Rolle“, erläuterte Vorstandsmitglied Karl Göpfert. Die größte Investition der Sparkasse war im vergangenen Jahr der Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses auf ihrem Grundstück in der Aisingerwies. Mit elf Wohneinheiten schafft das Haus für die Menschen in Rosenheim Raum für attraktives, zentrumsnahes Wohnen mit guter Verkehrsanbindung. Neben

einer Allgemeinarztpraxis wird die Sparkasse in Kürze eine Beratungs-Geschäftsstelle in den neuen Räumen eröffnen.

Darüber hinaus hat die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling kürzlich ihre Planungen für den Bau eines Mehrfamilienhauses in Bad Aibling, Fraunhoferstraße, abgeschlossen. Von allen Baumaßnahmen der Sparkasse profitieren auch die heimischen Bau- und Handwerksbetriebe: Wo immer möglich, vergibt die Sparkasse ihre Aufträge an die Unternehmen vor Ort.

Sparkassen setzen digitale Standards: Kommunikationswege verschmelzen

Die Sparkassen-Finanzgruppe gestaltet die Digitalisierung der Finanzbranche in Deutschland maßgeblich mit. Die Kunden profitieren von der digitalen Beratungsunterstützung und umfassend digitalen Angeboten ihrer Sparkasse. „Die moderne, persönliche Beratung in der Geschäftsstelle und die Serviceleistungen verschmelzen immer mehr mit digitalen Anwendungen online und mobil. Das Entscheidende ist, dass der Kunde sich jederzeit für den Weg entscheiden und damit gleichzeitig auf seinen persönlich bekannten Ansprechpartner zurückgreifen kann“, so Vorstandsvorsitzender Alfons Maierthaler. Im Jahr 2018 verzeichnete die Internetfiliale spk-ro-aib.de 45 Millionen Klicks und Aktionen. Im Online-Angebot können Kunden heute sehr viel vorrecherchieren, ihre Ergebnisse speichern und mit dem Berater teilen. Beim Beratungsgespräch vor Ort können sie nahtlos daran anknüpfen. 2018 hat die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling für ihre Kunden zahlreiche nützliche und datensichere digitale Innovationen eingeführt wie die Online-Kontoeröffnung via Videolegitimation, Multibanking, Echtzeitüberweisung und Mobiles Bezahlen. Konkret geplant ist für 2019 unter anderem die Einführung des e-Safes als Online-Dokumententresor, der Online-Legitimationsdienst YES, und die Erweiterung des Multibankings.

Fitte Mitarbeiter durch zukunftsorientierte Personalentwicklung

Mit ihrer zukunftsorientierten Personalentwicklung ist die Sparkasse attraktiver Arbeitgeber mit vielfältigen Karriereperspektiven für derzeit rund 850 Mitarbeiter in der Region Rosenheim. 60 Prozent von ihnen sind weiblich, 40 Prozent männlich. 32 Prozent arbeiten in Teilzeit. Durch flexible Arbeitszeit und Teilzeit können sie die Balance zwischen Familie und Beruf gut zu verwirklichen. Die Mitarbeiter fühlen sich bei ihrer Sparkasse wohl:

Durchschnittlich bleiben sie 17 Jahre. Die starke Betriebsgemeinschaft fördert die Sparkasse unter anderem durch zahlreiche Sportangebote und eine betriebliche Gesundheitsförderung. Regelmäßig zeigen die Sparkassen-Auszubildende Bestleistungen bei Abschlüssen. 9 der 20 Absolventen des jüngsten Ausbildungsjahrganges der Sparkasse wurden mit einem Staatspreis ausgezeichnet, einer zählt zu den zehn besten Ausbildungsabsolventen aller Sparkassen in Bayern. 2018 investierte die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling ein Bildungsbudget in Höhe von 606.000 Euro in ihre Mitarbeiter, denen das einzigartige Bildungssystem der Sparkassen-Finanzgruppe zahlreiche Karriereperspektiven eröffnet.

Impulsgeber für die Region mit starker „Bürgerdividende“

Die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling ist der größte gemeinnützige Förderer der Region Rosenheim. Über ihre jährliche „Bürgerdividende“ flossen in den vergangenen 15 Jahren rund 50 Millionen Euro über Spenden, Sponsoring und ihr stifterisches Engagement in Sport, Kultur, Bildung, Soziales, Forschung und Wissenschaft. Jedes Jahr plant sie 3,25 Millionen Euro fest dafür ein. 700 Einzelmaßnahmen in der Region unterstützte die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling 2018. 3,1 Millionen Euro wurden zugesagt. „Das sind außergewöhnliche Summen, mit denen die Sparkasse als Förderer und Impulsgeber das gesellschaftliche Leben in unserer schönen Region mitgestaltet und vieles überhaupt erst möglich macht. Da steckt überdies enorme Arbeit unserer Mitarbeiter dahinter, Projekte zu initiieren, zu gestalten und zu begleiten“, betonte Vorstandsvorsitzender Alfons Maierthaler. Mit dem Stifterkreis Zukunft gründete die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling 2016 eine dritte Stiftung, die Interessierten als Dachstiftung offensteht. In der kurzen Zeit seit seiner Gründung hat er bereits zahlreichen Menschen in der Region ermöglicht, unkompliziert und professionell zu Lebzeiten oder testamentarisch eine eigene Stiftung zu gründen bzw. gewünschte Stiftungszwecke zu begünstigen. Dabei übernimmt die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling das professionelle Stiftungsmanagement und stellt den Stiftern ihr gesamtes Know-how kostenlos zur Verfügung.

Ca. 8.800 Zeichen (gesamt)

Foto: Bilanzpressekonferenz zum GJ 2018

Bildunterschrift:

Freuen sich über eine starke und dynamische Entwicklung der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling: Vorstandsvorsitzender Alfons Maierthaler (Mitte) und die Vorstandsmitglieder Karl Göpfert (links) und Harald Kraus (rechts).

Kontakt

Linda Gallner

Telefon 08031 182-91711

linda.gallner@spk-ro-aib.de